

Nächsten Donnerstag, von Vormittags 9 Uhr an Gerichtstag in Schönheide.

Holz-Auction auf Sosaer Forstrevier.

Im Gathothe zu Blaenthal sollen

Sonnabend, den 26. Juli a. c.,
von Vormittags 9 Uhr an

folgende ausbereitete Nutz- und Brennhölzer, und zwar:

1139 St. ficht. Stämme bis	19	Etm. Mittenst.
134 " "	20—25	"
13 " "	26—31	"
381 " weiche Klöcher	13—15	Oberst. u. 3,5 u. 4,0 M. 2,
1195 " "	16—22	" 3,5 " 4,0 "
1161 " "	23—50	" 3,5, 4,0 u. 4,5 "
744 " Stangenfl.	8—12	" 3,5 u. 4,0 "
35 " Derby.	8—9	Unterst.
212 " "	10—12	"
44 " "	13—15	"
122 Raummeter weiche Brennscheite,		
37 " " Brennknüppel, sowie		
1192 " " Stück auf den Kahlschlägen in den Abth. 6, 8 u. 51		

einzel und partienweise gegen sofortige Bezahlung

sowie unter den vor Beginn der Auction noch bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Überschreitungen der bewilligten Credite sind unzulässig.

Wer die zu versteigern Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Königl. Forstamt Eibenstock und Königl. Forst-Revierverwaltung Sosa,

am 14. Juli 1884.

In Interimsverwaltung: Hartmann.

u. b. Holzgut i. J. 1883, Stück 6 u. 7 (Gesamtbilanz).
u. b. im Gang, L. 2, abh. 1—10 (Kompensation).
zu kaufen (schriftl. Mitteilung), ab 16 (Geb. Bilanz).

Höpner.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Liebe u. Theilnahme beim Verluste seiner guten Frau sagt Allen innigsten Dank Schneeberg, 11. Juli 1884.
Hauptcollct. Ed. Nitsche,
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Mittwoch,
den 16. Juli 1884
bin ich in Eibenstock zu sprechen.

Rechtsanwalt
Schraps.

Zur gesl. Beachtung!
Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich hiermit bekannt, daß ich in meinem Hause (früher Diaconat) eine

Bettfedern-Reinigungs-Maschine

ausgestellt habe und dieselbe zur fleißigen Benutzung hiermit bestens empfele. Das Reinigen selbst dauert nur kurze Zeit und geschieht zu sozialen Preisen.

Karl Kehrer,
Gemüsehändler in Eibenstock.

Für ein auswärtiges Colonial-, Glas- und Porzellanwaren-Geschäft wird möglichst per sofort ein junger Mann aus achtbarer Familie als

Lehrling

gesucht. Reflectanten wollen ihre Adresse ic. an Hrn. Reinhard Lorenz, Schönheiderhammer, richten.

Drei solide, tüchtige Formen,
für Maschinenguss geübt, erhalten bei guter Accordarbeit dauernde Beschäftigung in der Maschinenfabrik und Eisengießerei von

Baldwin Bechstein
in Altenburg.

Am Sonnabend ist ein feines Taschenmesser gefunden worden. Der Besitzer kann dasselbe gegen Erstattung der Unkosten in Empfang nehmen bei

Moritz Spikner, Todtengräber.

Auction.

Mittwoch u. Donnerstag, d. 16. u. 17. Juli,

von Vormittags 9 Uhr ab soll in meinen Geschäftsräumen das noch vorhandene Lager gestickter Streifen, Einsätze, Krägen, Barbis, echter und unechter Spiken, vergleichene Spikenartikel, Tüllspitzen, roher Tülls, versch. Sorten Papiere ic. sowie

Freitag, den 18. Juli,

auch von Vorm. 9 Uhr ab

mein Gartengrundstück mit Gartenhäuschen, 2 gutgehende 1/4, Sellig 3fach Voigt'sche Stickmaschinen mit Vog. u. Bohrapparat, Geldschrank, Cozypresse mit Tisch, Schränke, verschiedene Arten Suite, Negale, Tische, Kästen, einige Weinkeller, eiserne Dosen, Brüderz- und andere Waagen, Gummirtrommel mit Gestellen u. Dosen dazu, Bettstelle mit Matratze und Sonstiges meistbietend versteigert werden.

Carl Wahnung,
Eibenstock.

Parquet-Fußboden und Jalousien
empfiehlt in vorzüglichster Qualität und zu billigsten Preisen
Colditz'sche Tischlerei,
Eibenstock.

Die Niedersage

der achten Rennpfennig'schen Hühneraugen-Pflasterchen, Preis pro Stück 10 Pfennige, in Schachteln zu 12 Stück 1 Mark, befindet sich in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

1000 Mark

zahlen wir dem, der beim Gebrauch von Goldmann's Kaiser-Zahnwasser, à fl. 60 Pf. u. 100 Pf., jemals wieder Zahnschmerzen bekommt. S. Goldmann & Cie., Dresden. — Zu haben bei G. Emil Tittel, Eibenstock.

Wohnungsveränderung.

Meinen werten Kunden von hier und Umgebung zur Nachricht, daß ich nicht mehr bei Herrn Schreiter, sondern im neu erbauten Hause des Herrn Sattler Leibnitz wohne.

Schönheide, am 10. Juli 1884.

E. verm. Stiehler,
Putz- & Confectionsgeschäft.

Pfeifenclub.

Nächsten Donnerstag, Abendspunkt 9 Uhr: Versammlung im Vereinslokal. Ausmarsch betreffend.

Der Vorstand.

Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

	Von Chemnitz nach Adorf.	Früh	Vorm.	Nachm. Ab.
Chemnitz	— 4,40	9,15	2,14	7,0
Burkhardtshof.	— 5,33	10,18	3,15	7,56
Zwickau	— 6,14	10,54	4,10	8,39
Eibenberg	— 6,27	11,7	4,23	8,52
Aue [Ankunft]	— 6,46	11,27	4,48	9,12
Aue [Abfahrt]	3,20	6,53	11,35	4,57
Wolfsgrün	4,6	7,37	12,8	5,28
Eibenstock	4,23	7,53	12,22	5,41
Schönheide	4,84	8,5	12,31	5,50
Rautenkranz	4,59	8,30	12,50	6,8
Jägersgrün	5,11	8,41	1,1	6,18
Spatz	5,57	9,21	1,44	6,55
Markneukirch.	6,11	9,84	1,59	7,9
Adorf	6,49	10,9	2,37	7,44

Bon Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Born.	Radm. Ab.
Adorf	— 4,40	8,3	1,22	6,20
Markneukirch.	— 4,56	8,21	1,38	6,96
Spatz	— 5,26	8,51	2,5	7,6
Schönau	— 5,52	9,19	2,30	7,81
Jägersgrün	— 6,30	9,58	3,8	8,7
Rautenkranz	— 6,37	10,5	3,15	8,14
Schönheide	— 7,0	10,29	3,39	8,86
Eibenstock	— 7,11	10,40	3,50	8,45
Wolfsgrün	— 7,22	10,51	4,1	8,55
Aue [Ankunft]	— 7,56	11,25	4,35	9,26
Aue [Abfahrt]	5,33	8,20	11,40	5,5
Zwickau	— 6,65	8,51	12,1	5,27
Zwickau	— 6,13	9,14	12,19	5,45
Burkhardtshof.	6,57	10,9	1,3	6,28
Chemnitz	7,44	11,12	1,49	7,19

Omnibus-Fahrplan.

Auf Fahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh 6 Uhr 45 Min. nach Chemnitz u. Adorf.

10 : 5 : Chemnitz.

Mittag 11 : 50 : Adorf.

Nachm. 3 : 15 : Chemnitz.

5 : 10 : Adorf.

Abends 8 : — : Aue resp. Chemnitz.

Concert in Neitheide.

Nächsten Donnerstag, den 17. d. Ms., Abends von 8 Uhr an wird Herr Musikkirector Tittel mit seinem gesammten Chor unter Beteiligung des Gesangvereins des Turnklub nebst dessen Dirigenten, Herrn Grobberger ein

CONCERT

bei mir abhalten. Da der Extrat zur Anschaffung einer Feuerwehr für Neuheide bestimmt ist und diese zu Nutz und Frommen sämtlicher Nachbargemeinden dienen soll, so wird um zahlreichen Zuspruch gebeten.

Dem Concert folgt ein Feuerwehrkränzchen.

Neuheide, den 16. Juli 1884.

G. Schmidgen, Gastwirth.
Tittel, Musikkirector.
Grobberger, Dirig. d. Gesangv. d. Turnklub.

Größte Auswahl blühender Pflanzen,

sowie Blattpflanzen von den gewöhnlichen bis zu den feinsten, empfiehlt

Alban Schlegel,

wohnhaft in der Rehme bei Herrn

Einst Strobel.

Mein Lager Chirurgischer Gummiwaaren,

als: Gummikissen, Gummium-
terlagen, Martinibinden, Eis-
beutel, Chlystersprisen, Chlyso-
pompen, Injectionsprisen mit
Mutterrohr, Spülapparate u. s. w.,
desgleichen Druck-Bandagen und

Suspensorien bringe im empfehlende
Erinnerung.

Achtungsvoll

Willh. Deubel,

Barbier.

Mehr. geübte Tambouriner

werden sofort gesucht. Maschinen werden mit ins Haus gegeben. Näheres in der Expedition ds. Bl.

Kinderwagen,

Puppenwagen, Waschkörbe, Reise-
körbe, Laufkörbe, Holzkörbe, Trag-
körbe, Kartoffelkörbe, Handkörbe sind
stets vorrätig. Bestellungen und

Reparaturen werden gut und billig
ausgeführt bei

Herrn. Weisse, Korbm.,

Eibenstock,

wohnhaft im früher Seifensieder

Troger'schen Hause.

Ein Parterre-Logis

ist zu vermiethen bei

Louis Beckold sen.